
 Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“:
 Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I.Research unter MiFID II“

08.08.2019 – GBC Managementinterview mit Benjamin Bilski, CEO der The Naga Group AG

„Geschäft soll auf profitablen NAGA Trader ausgerichtet werden“

Unternehmen: The Naga Group AG^{5a,11}

ISIN: DE000A161NR7

Analyst: Dario Maugeri

Datum (Uhrzeit) Fertigstellung: 07.08.2019 (10:30 Uhr)

Datum (Uhrzeit) erste Weitergabe: 08.08.2019 (10:00 Uhr)

**Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5*

Aufgrund der anhaltenden Unsicherheiten über die Entwicklung der Kapitalmärkte und insbesondere auf den Kryptomärkten hat die The Naga Group kürzlich die Umsetzung einer Restrukturierung angekündigt. Das Geschäft soll auf die profitable Social-Trading-Plattform NAGA Trader ausgerichtet werden, die Kosten gegenüber dem Vorjahr voraussichtlich um 60% bis 70% gesenkt werden. GBC-Analyst Dario Maugeri hat über die jüngsten Entwicklungen beim Unternehmen und den Ausblick mit Benjamin Bilski, CEO der The NAGA Group, gesprochen:

GBC-Analyst Maugeri: Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 haben Sie ein Umsatzwachstum erzielt, das operative Ergebnis lag jedoch unter Ihren ursprünglichen Erwartungen. Können Sie diese Entwicklung kurz skizzieren?

Naga-CEO Bilski: Nach einem sehr dynamischen und fulminanten 2017er Jahr sind wir mit ordentlich „Krypto-Rückenwind“ und vielen neuen Projekten in das Jahr 2018 gestartet. Im Verlaufe des Jahres jedoch ist der Kryptomarkt regelrecht eingebrochen und dies hat auch unsere operative Entwicklung beeinträchtigt. Nach der Fertigstellung unserer Produkte, haben wir auch die Vermarktung via Sponsorship mit dem HSV und auch TV Werbung auf dem Bezahlsender SKY lanciert, jedoch war das Interesse doch erheblich geringer als vorab von uns antizipiert. Alles zusammen hat dazu geführt, dass wir die Ziele nicht ganz erreichen konnten und auch Forderungen zum Teil abschreiben mussten. Trotz alledem haben wir in dieser Zeit unsere Trading-Plattform stark ausgebaut, welche das Investieren über alle Asset-Klassen hinweg mit nur einem einzigen Depot ermöglicht. Dies hat uns zum Jahresende doch sehr zuversichtlich gemacht.

GBC-Analyst Maugeri: Herr Bilski, Sie planen die NAGA-Gruppe zu restrukturieren und neu auszurichten. Warum ist eine Neuausrichtung notwendig geworden?

Naga-CEO Bilski: NAGA ist 2015 gestartet und seitdem haben wir stets entwickelt und sind mit einem Rekordtempo an die Börse gegangen. Parallel sind wir relativ schnell in den Markt reingegangen, sei es in das Trading aber auch in den Kryptomarkt. Das hohe Tempo und diese Dynamik hat vor allem in 2018 dazu geführt, dass wir doch relativ hohe Kosten generiert haben und uns schlichtweg etwas die „Ruhe“ und der Fokus aufs Kerngeschäft gefehlt haben. Zudem hat die Realisierung unserer Vision, eine der umfangreichsten Investing-Plattformen zu entwickeln, viel Anlaufzeit gekostet. Im Laufe 2019 haben wir dann erst so richtig mit dem Optimieren des Angebots und der eigentlichen Vermarktung erfolgreich angefangen. Wir haben eine gute Technologie, ein hervor-

ragendes Konzept, jedoch ist die Qualität und der Kundenfokus zugegebenermaßen etwas auf der Strecke geblieben und dies haben wir nun signifikant verbessert.

Bevor wir uns auch so richtig auf unser Kerngeschäft fokussiert haben, wurde die Management-Ebene verändert, wir haben zudem angefangen Büros in Spanien und Deutschland zu schließen, um den operativen Hauptstandort nach Limassol in Zypern verlagern zu können. Es war durchaus eine Herausforderung, jedoch sind wir mit den ersten Ergebnissen und Resultaten zufrieden und knüpfen daran an. Vor allem ist unsere Plattform „eins“ geworden und die Kunden haben unseren neuen Fokus auf Kundenzufriedenheit und das zentralisierte NAGA Angebot sehr positiv angenommen.

GBC-Analyst Maugeri: Wie sehen Sie die weitere Entwicklung Ihres Marktumfelds? Wie beurteilen Sie den Social Trading-Markt in Deutschland?

Naga-CEO Bilski: Im Laufe 2018 hat die ESMA die Hebelbeschränkungen eingeführt, welche einige CFD-Broker getroffen haben. Wir haben die Auswirkungen auch etwas mitbekommen, jedoch konnten wir unsere Handelserlöse zum Vorjahr trotzdem steigern. In Bezug auf den Kryptomarkt sehen wir, dass sich das Thema als eigene Asset-Klasse etabliert hat, was uns natürlich freut.

Vor diesem Hintergrund sehen wir in dem Thema „gemeinsam Investieren“ ein sehr großes Potential und glauben, dass dies mit unserer Plattform auch erst richtig möglich ist. Das Thema Börse & Investieren ist an und für sich ein Bereich, in dem die Kommunikation das A und O ist. Jedoch passiert dies stets noch sehr fragmentiert. Wir haben mit NAGA nun eine Plattform, auf der sich Börseninteressierte aber auch professionelle Trader austauschen können, wie bei Facebook & Twitter und dabei gleichzeitig investieren können, wie bei einem klassischen Broker. Mit unserem neuen Messenger zum Beispiel, kann man nun wie bei Whatsapp für Aktien in Gruppen diskutieren, Kunden können unseren kostenlosen Robo-Advisor für sich aufsetzen, physische Kryptowährungen verwahren und handeln sowie auch von einer kostenlosen NAGA Mastercard und IBAN Konto profitieren – alles mit einem Account. Der Bedarf nach solchen transparenten und innovativen All-in-One Lösungen, vor allem auch für das Smartphone, sehen wir größer denn je und planen nun in diesem Jahr besonders Deutschland verstärkt anzugehen.

GBC-Analyst Maugeri: Welche konkreten Maßnahmen zum Gruppenumbau planen Sie und wie ist Ihr Zeitplan?

Naga-CEO Bilski: Zum einen haben wir gerade unser Team verstärkt und Talente aus der FinTech und Brokerage-Industrie für uns gewinnen können. Auch hat NAGA nun eine gut funktionierende Organisation-Struktur und alle operativ relevanten Positionen unter einem Dach vereint. Ebenfalls haben wir eine gesamte Revision unserer Projekte vollzogen und auch unsere Technologieinfrastruktur verschlankt, dies dauert noch an, jedoch sehen wir bereits signifikante Kosteneinsparungen. Wir planen die gesamte Restrukturierung bis zum Q4 2019 vollzogen zu haben.

GBC-Analyst Maugeri: Wie soll die Naga Gruppe nach erfolgreicher Restrukturierung aussehen und positioniert sein? Wann erwarten Sie das Erreichen der Profitabilität?

Naga-CEO Bilski: NAGA wird nach der Strukturierung mit erheblich weniger Kosten betrieben werden können sowie eine viel schlankere Unternehmensstruktur haben. Zudem wird der operative Fokus voll auf den Vertrieb unseres sozialen Investing-Netzwerkes NAGA.COM liegen, welches unseren Planungen zu Folge zu einem Umsatzschub führen sollte. Wir zielen darauf ab, in 2020 vollständig profitabel zu wirtschaften.

ten. Persönlich kann ich hier klar sagen, dass wir als Startup langsam „erwachsen“ werden. Natürlich ist dieser Reifeprozess durchaus sichtbar wenn man an der Börse ist und hat sich auch in der Volatilität widergespiegelt, jedoch wir sind aber sehr zuversichtlich, unsere Ziele mit „NAGA 2.0“ nun erreichen zu können.

GBC-Analyst Maugeri: Was können Investoren für das laufende Jahr 2019 und das kommende Jahr 2020 erwarten?

Naga-CEO Bilski: Investoren können von NAGA bereits zum Ende dieses Jahrs eine bessere Kostenstruktur erwarten, sowie die volle Konzentration auf Profitabilität, welche 2020 auf dem Plan steht. Zudem haben wir noch einige Produktinnovationen in Planung und werden zum Beispiel im Laufe des Jahres 2019 mit „NAGA Stocks“ zum ersten Mal im Social-Trading Markt physische Aktien anbieten. Damit möchten wir auch Kunden, die ausschließlich Aktien handeln, ansprechen

GBC-Analyst Maugeri: Wie ist Ihre Vision für die Zukunft. Wo soll Naga in 3 Jahren stehen, wo in 5 Jahren?

Naga-CEO Bilski: Nach einer sehr intensiven sowie lehrreichen Zeit seit Gründung und auch nachdem wir zeigen konnten, dass wir dynamisch auf Marktgegebenheiten reagieren können, sowie eine sehr starke Technologieplattform aufgebaut haben, wollen wir in 3 Jahren Marktführer im Social-Trading Bereich sein und in 5 Jahren zu einer der größten digital Handelsplattformen für Aktien, CFDs & Kryptowährungen aufsteigen.

GBC: Herr Bilski, vielen Dank für das Interview.

ANHANG

I.

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,11)
§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Dario Maugeri, M.Sc., Finanzanalyst

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), Stellv. Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de